



Die Technische Hochschule Rosenheim ist eine regional verwurzelte Hochschule mit internationalem Renommee. Sie verbindet praxisnahe Forschung mit innovativer Nachwuchsförderung in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung, Gesundheit und Soziales. Das interdisziplinäre Miteinander der Fakultäten und Einrichtungen garantiert hochwertigen Erkenntnisgewinn und ausgezeichnete Lehre. Zu den gelebten Werten der TH Rosenheim zählen Nachhaltigkeit, Familienfreundlichkeit und Serviceorientierung.

Am Standort Rosenheim suchen wir an der Fakultät für Holztechnik und Bau zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Professorin oder Professor (m/w/d) - BesGr W2

für

Materialwissenschaft Holz

Kennziffer 2023-115-PROF-HTB

Wir suchen eine Persönlichkeit mit hohem Engagement, der Lehre und Forschung eine Herzensangelegenheit ist, die ihre Begeisterung für den Werkstoff Holz an unsere Studierenden weitergibt und zukunftsweisende Themen im Fachgebiet weiterentwickelt.

Sie sind ein/e ausgewiesene/r Fachmann/frau oder Wissenschaftler/-in im Bereich der Holztechnologie und/oder der Holzwirtschaft und besitzen nachgewiesene vertiefte Fachkenntnisse und einschlägige berufliche Erfahrungen in mindestens einem der Schwerpunkte:

- Holzschutz, Holzmodifizierung und Holz Trocknung, vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen im baulichen und chemischen Holzschutz / der Holzmodifizierung, Bewertung von Holzschäden in Baukonstruktionen sowie grundlegende Kenntnisse in der Holz Trocknung
- Holzanatomie, Holzarten
Kenntnisse in der Holzanatomie, Holzartenerkennung und Fehlercharakterisierung
- Holzwirtschaft, Holzzertifizierung
Kenntnisse und Erfahrungen in der Holzwirtschaft und der Zertifizierung von Holz und Holzwerkstoffen (EUTR/EUDR, FSC/PEFC, DGNB, u.a.), vorteilhaft sind grundlegende Kenntnisse in der ökologischen Produktkennzeichnung und -bewertung (LCA, EPD, u.a.)

Sie beherrschen die theoretischen und praktischen Grundlagen des Holzes und anderer Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen. Mit Ihrem Wissen und Ihrer Erfahrung können Sie die Fachinhalte im Bereich Materialwissenschaften Holz an Studierende in Bachelor- und Masterprogrammen fundiert, praxisnah und anschaulich vermitteln.

Die Lehrinhalte in den Bachelorprogrammen finden in deutscher Sprache und in den Masterprogrammen in englischer Sprache statt.

Neben der Lehre erwarten wir ein starkes Engagement bei Projekten der angewandten Forschung und Entwicklung und in der Weiterbildung verbunden mit der Bereitschaft im zeitlichen Umfang von circa einem Tag pro Woche in der Forschung und Entwicklung tätig zu werden.

Sie übernehmen nach der Einarbeitung die Leitung eines Labors im Fachgebiet und sind in der Lage, dieses zu entwickeln und zu führen.

Die Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Lehrgebietes und in der Selbstverwaltung ist für Sie eine Selbstverständlichkeit.

Ihre Dienstaufgaben richten sich nach Art. 59 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG). Ihr Lehrgebiet beinhaltet dabei auch die allgemeinen Grundlagenfächer, sowie die Durchführung von englischsprachigen Vorlesungen und Praktika.



Die Technische Hochschule Rosenheim ist eine regional verwurzelte Hochschule mit internationalem Renommee. Sie verbindet praxisnahe Forschung mit innovativer Nachwuchsförderung in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Gestaltung, Gesundheit und Soziales. Das interdisziplinäre Miteinander der Fakultäten und Einrichtungen garantiert hochwertigen Erkenntnisgewinn und ausgezeichnete Lehre. Zu den gelebten Werten der TH Rosenheim zählen Nachhaltigkeit, Familienfreundlichkeit und Serviceorientierung.

Was Sie mitbringen

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium, vorzugsweise mit einem Studienschwerpunkt in einem der oben genannten Fachgebiete,
- die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit ist in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachzuweisen,
- didaktische und pädagogische Eignung,
- besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden, nachgewiesen in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis nach dem Hochschulabschluss - davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs; der Nachweis der außerhochschulischen beruflichen Praxis kann in besonderen Fällen dadurch erfolgen, dass über einen Zeitraum von mindestens fünf Jahren ein erheblicher Teil der beruflichen Tätigkeit in Kooperation zwischen Hochschule und außerhochschulischer beruflicher Praxis erbracht wurde.

Was wir bieten

- ein innovatives Lehr- und Forschungsumfeld mit sehr gut ausgestatteten Laboren,
- eine Unterstützung der Forschungsaktivitäten durch das Zentrum für Forschung, Entwicklung und Transfer der Hochschule,
- sehr gute Vernetzung mit dem industriellen Umfeld der Holzbranche,
- gute fachliche Anbindung zu fachnahen Themen durch ein einzigartiges und großes Kollegium im Holzbereich,
- Umsetzung moderner Lehrmöglichkeiten und neuer Didaktikmethoden,
- hohe Freiheit in den Gestaltungsmöglichkeiten im Berufungs- und Lehrgebiet,
- Familienfreundlichkeit in der Hochschule und betriebliche Gesundheitsförderung.

Die Technische Hochschule Rosenheim tritt für Geschlechtergerechtigkeit und Diversität ein. Wir möchten qualifizierte Frauen, die sich für eine Tätigkeit in Forschung und Lehre begeistern können, ausdrücklich zu einer Bewerbung motivieren. Sie können sich gerne an das Büro der Hochschulfrauenbeauftragten unter der E-Mail frauenbeauftragte@th-rosenheim.de wenden. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Damit wir Ihre Bewerbung effizient und zeitnah bearbeiten können, bewerben Sie sich bitte online über unser **Bewerbermanagement** (Bewerbungsschluss: **03.10.2023**).

Hinweise zu den nötigen Unterlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter

<https://www.th-rosenheim.de/die-hochschule/karriere-die-hochschule-als-arbeitgeber/einstellungskriterien-fuer-professorinnen>

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Annecy Kubitschek, Tel. 08031 805-2862, E-Mail: Annecy.Kubitschek@th-rosenheim.de